

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	Ortschaftsrat Grötzingen
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	22.09.2010 91 1 öffentlich
STADT KARLSRUHE Ortsverwaltung Grötzingen		
Erneuerung des historischen Rundgangs, Gestaltung der Stelen		

Der Ortschaftsrat hat sich in seiner Sitzung am 14.07.2010 einstimmig für die Gestaltung der Tafeln des Historischen Rundgangs entsprechend der beiden vorgelegten „Mustertafeln“ sowie hinsichtlich der technischen Ausführung für Variante 6 ausgesprochen. Bei dieser Variante sollte die Platte hinter der Stele – quasi wie in einem Bilderrahmen – befestigt werden. Dies bedeutet, dass der Einschnitt in der Stele vorher hergestellt werden muss.



Variante 6



Variante 5

Außerdem wurde ein Prüfungsauftrag erteilt, wie die Stellen, an denen mehrere Tafeln nebeneinander stehen, „aufgelockert“ werden können. Dies wurde nochmals beleuchtet; danach stellt sich der Sachverhalt laut Architekt König wie folgt dar:

Der Halter ist nur für die Aufnahme eines Schrifträgers ausgelegt. Für einen zu ergänzenden Kinderrundgang müsste bereits jetzt eine weitere Öffnung vorgesehen werden. Diese Öffnung kann aktuell mit einem Blindfeld, z.B. mit dem Ortswappen bzw. -logo abgedeckt werden. Zusatzkosten ca. 70,- €/ Halter.

Den Einwand bezüglich der Größe, kann ich nachvollziehen. Besonders in Bereichen des Rundgangs mit mehreren Tafeln in einem sehr engen örtlichen Bezug, wie am Niddaplatz oder am Laubplatz, werden die Rundgangstafeln stark in den Mittelpunkt des Straßenraumes treten. Bei einer Verkleinerung der Stele (Reduzierung nur in der Höhe bis nahezu Oberkante Tafel) verliert sie allerdings Ihren Charakter, davon möchte ich aus gestalterischen Gründen abraten.

Deshalb würde ich dem Ortschaftsrat die Variante 5 empfehlen. In diesem Entwurf tritt der Halter mehr in den Hintergrund und der Textträger ist von der Frontseite aufgebracht. In der gleichen Befestigungsart kann auch der Kinderrundgang nachträglich aufgeschraubt werden.

Um schnellstens einen Werkplan erstellen sowie Angebote einholen zu können und dadurch eine Realisierung noch in diesem Jahr möglich zu machen, wurde am 02./03.08.2010 eine Offenlage durchgeführt. Es wurde darin von der Ortsverwaltung vorgeschlagen, der Empfehlung des Architekten zu folgen. Wegen Widerspruch von OSR Ebdt ist kein Beschluss im Wege der Offenlage zustande gekommen. Dieser soll nun in der Sitzung vom 22.09.2010 gefasst werden.

Beschlussvorschlag:

Gemäß der Empfehlung des Architekten werden die Stelen in Variante 5 ausgeführt, damit diese zierlicher wirken und insbesondere dort, wo mehrere Stelen stehen, ihre wuchtige Wirkung verlieren. Die Tafeln werden von vorn mit Abstandhalter montiert, so dass auch später die Tafeln für den Kinderrundgang ergänzt werden können.